

Johannes-Evangelium

Celle, 3.9.2011

Teil 2

Johannesevangelium, Kap. 2

Das 1. Wunder, Kana:

Wasser zu Wein

Tempelreinigung:

Jesus selbst aber vertraute... (V. 24 f)

- Es liest...

Warum Zeichen und Wunder?

Johannesevangelium, Kap. 3

- Zitiere bitte Joh. 3,16
 - *So (sehr) hat Gott...*

❖ *Lt. M. Luther: Die Bibel in der Bibel*

- Unterweisung in Gesprächsführung – Beispiel:
Nikodemus

❖ *Mitteilung: Lehrer – wir wissen, dass...*

❖ *Es sei denn – dass ...*

❖ *Frage 1: Wie kann ein Mensch von neuem geboren werden...*

❖ *Frage 2: Wie kann das geschehen?*

Johannesevangelium, Kap. 4

- Die Frau am Jakobsbrunnen

- *„Er musste aber durch Samaria ziehen“*
 - *Mittagszeit (um die 6. Stunde)*
 - *5 Männer schon gehabt*

Der Herr spricht mit ihr über „Durst“



- Unterweisung in Gesprächsführung – 2. Beispiel:

- ❖ *„Gib mir zu trinken“*
- ❖ *Verwunderung bei der Frau ...*
- ❖ *Frage 1: Wie bittest du ...*
- ❖ *Frage 2: Woher hast du dieses Wasser...*
- ❖ *Verlangen nach – ewigen - Dingen*

Johannesevangelium, Kap. 5

- Jesus selbst bezeugt seine Gottessohnschaft:

- *Ein Mensch, 38 Jahre lang krank*
lies dazu bitte Römerbrief, K. 8,3

- Wunderbare Verheißung für den Glaubenden:

- ❖ *„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, **hat** ewiges Leben und kommt **nicht** ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen.“*

- ❖ *Das Zeugnis über den Sohn: (V. 36)*
Johannes, die Werke, der Vater

- ❖ *Prophetischer Ausblick: V. 43 – Wer liest?*



Johannesevangelium, Kap. 6

Der „ICH BIN“ - εγώ ειμί
ego eimi

Speisung der 5000

Das wahrhaftige Brot



Der Herr weigert sich König zu werden – ohne den Tod am Kreuz.

Simon Petrus: Herr, zu wem sollen wir gehen ...

Johannesevangelium, Kap. 7

- Das Laubhüttenfest, das „Fest der Juden“:
 - *It. WK: Jetzt handelt es sich nicht um das Essen des Brotes Gottes oder... das Essen Seines Fleisches und das Trinken Seines Blutes. Hier steht: „Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke.“ Wie in Kapitel 4 geht es um die Kraft im Heiligen Geist und nicht einfach um die Person Christi. „Wer an mich glaubt, gleichwie die Schrift gesagt hat, aus dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.“*
 - *Wer an mich glaubt ... aus dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen ...*

Johannesevangelium, Kap. 8

- Overture (V. 1-11)

Zugleich Beispiele der Verwerfung

- *Jesus, das Licht der Welt*

und Ablehnung

- **Harte Auseinandersetzung mit den Pharisäern**

Israels (K. 8-10):

- *Wer bist Du, „durchaus das, was ich zu euch sage“*

- *„Du hast eine Täuschung...“*

„Er kam in das Seine...“



JGB: „O bei dem Mann von Sichar zu sein, bei dem, der stillstand, um Zachäus zu rufen, bei dem Mann von Johannes 8, bei dem Mann, der am Kreuz hing, bei dem Mann, der starb!“

Johannesevangelium, Kap. 9

- Heilung des Blindgeborenen

Statt Freude - Ablehnung !

- Der Messias, der Verworfenen von Seiten der Juden
Auch seine Werke werden verworfen!

(Je mehr der Mensch sich im Unglauben verhärtete, desto deutlicher und klarer wurde Christus in der Darlegung der Wahrheit. Je mehr die Wahrheit unterdrückt werden sollte, desto mehr stellte ihr Licht heraus, dass Er Gott ist.)

Johannesevangelium, Kap. 10

- Der Gute Hirte (und seine Schafe)

- ❖ Kein „Dieb“ und „Räuber“ (V.1)

- ❖ Die Schafe folgen ihm

Verloren gehen?

- ❖ Die Schare hören seine Stimme

- ❖ ER geht vor ihnen her

- ❖ ER kennt sie

- ❖ Er lässt sein Leben für die Schafe

- ❖ Niemand raubt sie aus seiner Hand

Niemals!

- Die Tür

- ❖ Zu den Schafen

- ❖ Durch die Tür gehen – gerettet werden

- ❖ Weide finden



Johannesevangelium, Kap. 11

- Lazarus stirbt
 - **Jesus: Die Auferstehung und das Leben**

Lazarus stirbt. Jesus wartet noch länger.



Glaubst *du*
das?

Beschluss der
Juden, IHN zu töten.

Johannesevangelium, Kap. 12

- Jesus in Bethanien (b. Jerusalem)

Lazarus (d. Gestorbene)

- *Bild eines Menschen, der neues Leben erhalten hat (Joh 12,1ff)*

Martha diene

- *Ausdruck von Gemeinschaft*

Maria salbt die Füße Jesu

- *Ausdruck eines Lebens in Anbetung und Hingabe*

Der Herr kam gerne nach Bethanien. Er wünscht auch die Gemeinschaft + Hingabe von DIR und MIR!

Johannesevangelium, Kap. 12.2

- Herr, wir möchten Jesus sehen (V. 21)

Wahrlich, wahrlich ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein, wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht. (V.25)

Das Licht wird abgelehnt. Christus spricht von seinem Tod am Kreuz!

Die Welt hat die Finsternis mehr geliebt als das Licht (bis heute!).

Johannesevangelium, Kap. 13

- Die letzte Woche (3. Abschnitt: Liebe):

EWIGE LIEBE!

„Da er die Seinen, die in der Welt waren, geliebt hatte, *liebte er sie bis ans Ende.*“

- Abendmahl
- Verrat
- Ankündigung der Verleugnung Petrus'

Johannesevangelium, Kap. 14 - 1-

Jesus bereitet das Haus des Vaters

- **Ich bin:**
 - *Der Weg*
 - *Die Wahrheit*
 - *Das Leben*
 - Niemand kommt zum Vater, als nur durch MICH.
- Der Vater und der Heilige Geist nehmen Wohnung bei dem Gläubigen.
- Wer MICH liebt, hält mein Wort

Johannesevangelium, Kap. 14 – 2 –

- **Ich habe da ein Problem:**

Jesus spricht:

„... der Vater ist größer als ich“ (V. 28)

Wie kann das sein ?

Der Herr Jesus war ...vom Vater gesandt, „*geheiligt und in die Welt gesandt*“ (s.a. Joh 10,36) und als solcher wurde Er Diener – ...der wahre hebräische Knecht aus 2. Mo 21,2-6.

Der fleischgewordene Sohn wurde darum dem Vater unterworfen, indem Er sich bewegte und handelte in Beziehung zu *Ihm*, anstatt aus eigener Initiative zu handeln. Deshalb – um noch einmal Johannes zu zitieren: „*Der Sohn kann nichts von sich selbst aus tun, außer was er den Vater tun sieht*“ (Joh 5,19). FBH

Johannesevangelium, Kap. 15

- Ich bin:
 - *Der wahre Weinstock – ihr seid die Reben*
- ➔ Bleibt in MIR.
- ➔ Frucht bringen
- *Das große Gebot: **LIEBE***
- *Ankündigung von Verfolgungen*
- *Ankündigung des „Trösters“*



Frage: Was macht der „Tröster“?

Johannesevangelium, Kap. 16

- Der Tröster – er überführt:
 - *Von Sünde*
 - *Von Gerechtigkeit*
 - *Von Gericht*
 - *Er verherrlicht Christus*

*Jesus spricht von seinem Abschied und der Wiederkunft („Noch eine kleine Weile, dann werdet ihr mich **nicht** sehen; und abermals eine kleine Weile, dann werdet ihr mich sehen...“ V. 16).*

Johannesevangelium, Kap. 17

Das Gebet des Herrn Jesus

Inhalte:

Der Herr schaut weit über Golgatha hinaus

- Die Beziehung, die ER zum Vater hat, geht auf die Jünger über
- sie sind nicht von der Welt, wie ER.
- sie sind noch in der Welt
- er heiligt sie (nicht nur durch das Wort, sondern durch sich selbst)
- er bittet für sie + für diejenigen, die durch ihr Wort einmal an IHN glauben (d.i. wir!)

Johannesevangelium, Kap. 18

- Gefangennahme
- Der Herr Jesus ist der „ich bin“ - s. Vers 6
- Verhör vor Hohenpriester u. Pilatus
(„*Mein Reich ist nicht von dieser Welt*“)
- Verleugnung durch Petrus
- *ich kenne diesen Menschen nicht!*

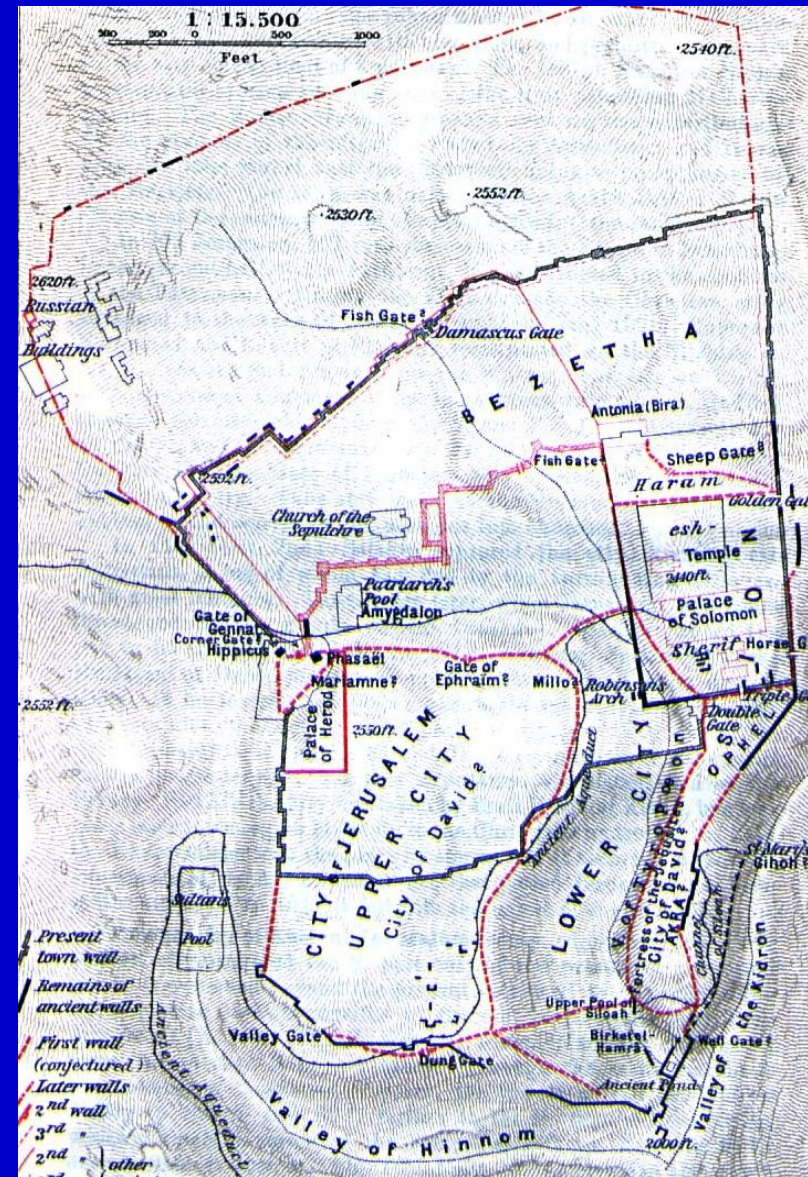
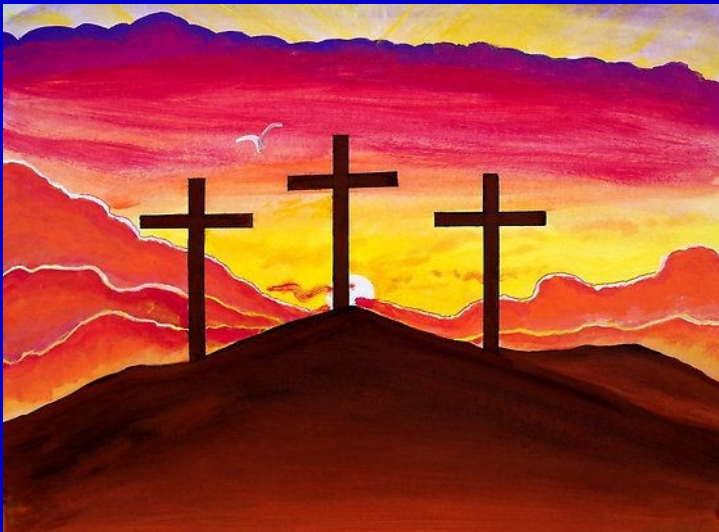


Johannesevangelium, Kap. 19

- Geißelung und Verurteilung



*„er trug
sein Kreuz“*



Johannesevangelium, Kap. 20

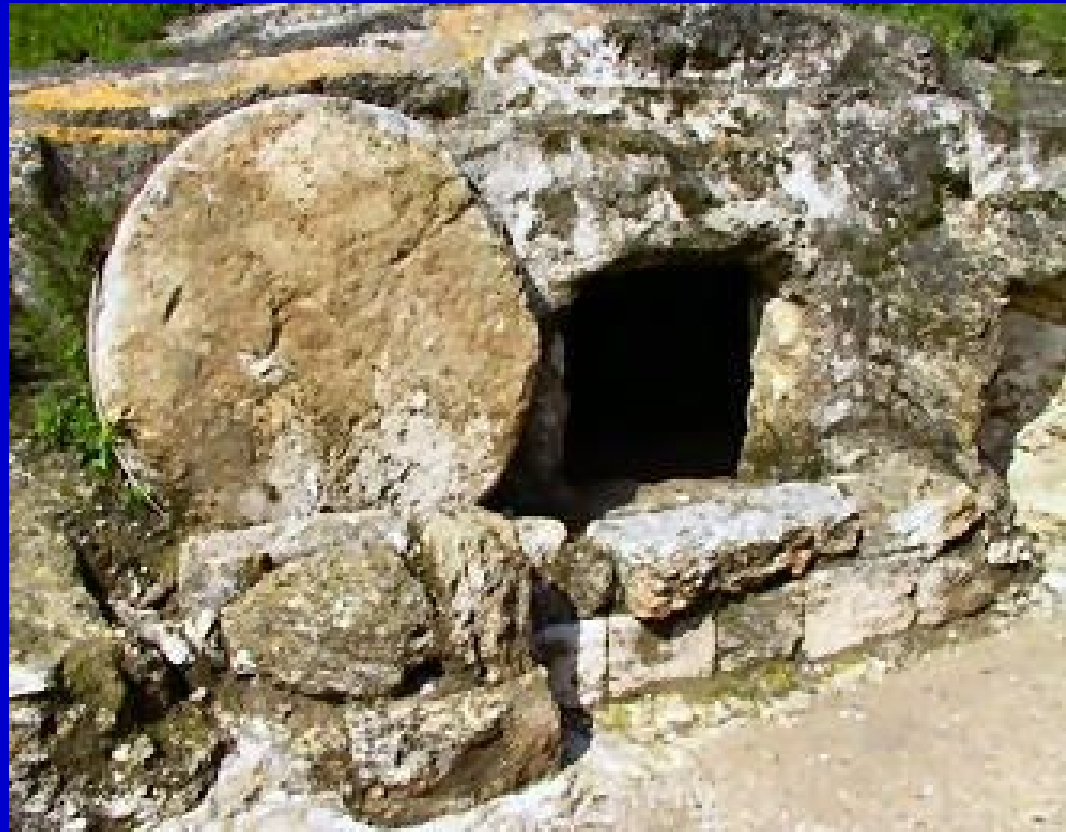
- ER lebt! - er ist wahrhaftig auferstanden!

-Erscheinung Marias

-Erscheinung den
Jüngern

-Problem des
Thomas

-Zweck des Berichts!



Johannesevangelium, Kap. 21

- Am See von Tiberias
- Petrus lernt eine wichtige Lektion über „Liebe“



- Simon, Sohn des Jonas, hast du mich lieb?

Liebe / lieb haben: ἀγαπάω / agapao; φιλέω / phileo

- Weide meine Lämmer
- Weide meine Schafe
- Hüte meine Schafe

Wir singen ein Lied ! (Loben 280)

- Wieviel schöne Stunden hat mir Gott bis jetzt geschenkt,
wieviel gute Jahre, wieviel Liebe,
wieviel Hilfe konnte ich in kleinen Dingen sehn,
wüßte nicht, wo ich alleine bliebe.
Da kann man nur staunen über Gott
und über die Wunder, die er tut, einfach nur staunen.

Wie oft habe ich gezweifelt, wie oft hinterfragt

Wie oft fast den Glauben aufgegeben

Wie oft wurde ich beschämt und wie oft überrascht.

Gott ist gut und ihm gehört mein Leben.

Da kann man nur staunen über Gott

und über die Wunder, die er tut, einfach nur staunen.

Noch ein Lied ! (Loben 125)

Für mich gingst du nach Golgatha, für mich hast du das Kreuz getragen,
für mich ertrugst du Spott und Hohn, für mich hast du dich lassen schlagen.

Ref.: Herr deine Liebe ist so groß, dass ich sie nie begreifen kann,
doch danken will ich dir dafür. Herr deine Liebe ist so groß, dass ich sie nie
begreifen kann. Ich bete dich an.

Für mich trugst du die Dornenkron` , für mich warst du von Gott verlassen.
Auf dir lag alle Schuld der Welt, auch meine Schuld; ich kann`s nicht fassen.

Ref.: Herr deine Liebe ist so groß ...

Herr Jesus Christus, alle Schuld hast du für immer mir vergeben.
Du hast mich froh und frei gemacht, du schenkst mir neues, ew`ges Leben.

Ref.: Herr deine Liebe ist so groß ...

Hinweise

Nach einer „kleinen“ Pause
von ca. 1 Stunde
Fragenbeantwortung
in kleinen Gruppen -
OK?